

Schwerpunkt 1: Verteilung von Macht und Einfluss in der Stadt

Schwerpunkt	Nummer	Bearbeitung	Maßnahme	Federführung	Kosten	Umsetzung		
						umgesetzt	teils teils	offen
1	1	Neu	Im Rahmen einer Imagekampagne werden junge engagierte Ratsmitglieder (vorwiegend weiblich) mit ihrer Motivation, ihrem Arbeitsaufwand und ihren Schwerpunkten vorgestellt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
1	2	Neu	Es wird ein Programm entwickelt, das es Frauen ermöglicht, stärker als bisher an politischen Entscheidungen teilzunehmen. Das Programm wird durch den Gleichstellungsausschuss begleitet.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt			X
1	3	Neu	Unternehmen werden motiviert, Mitarbeiter/innen bei der Wahrnehmung von Ämtern zu unterstützen (z.B. durch Freistellung und Wertschätzung) und zu ermutigen.	VBU	keine zusätzlichen Kosten			X
1	4	laufend	Es wird ein regelmäßiger Gremienbericht pro Ratsperiode erstellt, mit dem über den Geschlechteranteil in städtischen Ausschüssen und Aufsichtsgremien informiert wird. Der Gremienbericht wird über das Ratsinformationssystem und das Internet zur Verfügung gestellt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt			X
1	5	laufend	Der Equal Pay Day wird dazu genutzt, Frauen und Männer für das Thema „Frauen in Führungspositionen“ zu sensibilisieren.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
1	6	Neu	Im Rahmen der Kooperationsbeziehungen zu Wirtschaftsunternehmen werden Best-Practice-Beispiele zur Erhöhung des Frauenanteils in Führungs- und Entscheidungspositionen zusammengestellt und veröffentlicht.	Wirtschaftsförderung	laufender Haushalt	X		
1	7	Neu	Es wird sichergestellt, dass im „Forum Wohnen“ die Einbindung von Gender Mainstreaming-Themen erfolgt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt			X
1	8	laufend	Bei erforderlichen Beteiligungsverfahren zur Stadtentwicklung werden die Ergebnisse der „Gender Studie zum Schusterplatz“ genutzt, um zielgruppenspezifisch Beteiligungsverfahren zu konzipieren.	Geschäftsbereich Beteiligungsverfahren / Partizipation in Abstimmung mit Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt der Stadt Wuppertal	keine zusätzlichen Kosten	X		
1	9	laufend	Bei erforderlichen Beteiligungsverfahren zur Stadtentwicklung werden Konzepte zur Berücksichtigung von Gleichstellungsgesichtspunkten als selbstverständlicher Bestandteil integriert.	Geschäftsbereich Beteiligungsverfahren / Partizipation in Abstimmung mit dem Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt der Stadt Wuppertal	keine zusätzlichen Kosten		X	
1	10	laufend	Bei der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an z.B. Projekten werden die unterschiedlichen Belange von Mädchen und Jungen berücksichtigt.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt	X		

Schwerpunkt 2: Verteilung städtischer Ressourcen und Dienstleistungen

Schwerpunkt	Nummer	Bearbeitung	Maßnahme	Federführung	Kosten	Umsetzung		
						umgesetzt	teils teils	offen
2	1	neu	Es wird ein Analyse Tool entwickelt, mit dem sich die Teilhabe von Frauen und Männern an Beratungs- und Unterstützungsangeboten evaluieren lässt. Hierzu wird eine Kooperation zwischen der Bergische Universität Wuppertal und dem Ressort Soziales initiiert.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung, Kooperation: Gleichstellungsbüro der Bergischen Universität Wuppertal	laufender Haushalt			X
2	2	laufend	Die Angebote und Zugangsstrukturen der Jugendhilfe im ambulanten und stationären Bereich werden unter geschlechts- und migrationsspezifischen Gesichtspunkten weiterentwickelt.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt	X		
2	3	Neu	Für den Gesundheitsbereich wird ein Konzept erstellt, das für migrations- und gleichstellungsspezifische Gesichtspunkte sensibilisiert. Hierzu werden die städtischen Gremien bzw. weitere Netzwerkstrukturen genutzt.	Ressort Zuwanderung und Integration	laufender Haushalt			X
2	4	Neu	Es wird eine Neukonzeption des „Männer Gesundheitstages“ erstellt.	Was Mann gut tut, Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt, Drittmittel	X		
2	6	laufend	Die „FrauenGesundheitsTage“ als Präventions-, Informations- und Vernetzungsangebot werden weitergeführt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
2	7	neu	Im Rahmen der Umsetzung der Sportstätten-Entwicklungsplanung wird gemeinsam mit der Bergischen Universität ein öffentlicher Kongress zum Thema „Gender und Sport“ konzipiert und durchgeführt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung, Kooperation BUW	laufender Haushalt			X

Schwerpunkt 3: Überwindung geschlechtsspezifischer Rollenstereotype

Schwerpunkt	Nummer	Bearbeitung	Maßnahme	Federführung	Kosten			
						umgesetzt	teils teils	offen
3	1	Neu	Für alle Kursleitungen der Bergischen VHS Wuppertal/Solingen wird eine Qualifizierung zur Gender-Thematik durchgeführt. Das Thema „Gender“ wird als Querschnitts-Thema in den Fachbereichen verankert und öffentlich beworben.	Bergische VHS	laufender Haushalt			X
3	2	laufend	Bei der Entwicklung von Bildungsangeboten für Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, wie z.B. den Integrationskursen, werden Gender-Gesichtspunkte integriert.	Ressort Zuwanderung und Integration	laufender Haushalt (Bundesamt)	X		
3	3	Neu	Im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplanes wird eine gendersensible pädagogische Arbeit im Bereich der offenen Jugendarbeit umgesetzt. Die Erreichung von älteren Mädchen wird von den Einrichtungen als spezielles Thema in Projekten umgesetzt.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt	X		
3	4	laufend	Die Standards für die Mädchen und Jungenarbeit sollen im Sinne von Qualitätskriterien überarbeitet bzw. neu erstellt werden. Das Prinzip „Gender Mainstreaming“ soll in diesem Rahmen konkretisiert werden, ebenso wie die Förderung der Genderkompetenz von Mitarbeiter/innen. Die Standards / Qualitätskriterien sollen Bestandteil der Förderrichtlinien der Offenen Kinder- und Jugendarbeit werden.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt		X	
3	6	laufend	Mitarbeiter/innen von Kindertageseinrichtungen werden weiterhin regelmäßig durch Fortbildungen in ihrer Genderkompetenz gefördert.	Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder	laufender Haushalt		X	
3	7	Neu	Es wird ein Kongress zum Arbeitsthema „Neue Familienmodelle – Neue Rollenmodelle in Familien“ in Wuppertal durchgeführt. Hierzu wird ein Kooperations-Netzwerk gegründet. Der Kongress richtet sich sowohl an Fachpublikum als auch an Familien.	Bergische VHS	Drittmittel, ESF-Mittel, laufender Haushalt			X
3	8	laufend	Es werden geschlechtsspezifische Angebote für Frauen und Männer entwickelt, die der Verfestigung von Rollenstereotypen entgegenwirken.	Bergische VHS	laufender Haushalt			X
3	9	Neu	Um mehr Männer für „untypische“ und mehr Frauen für „untypische“ Berufe zu gewinnen, werden Maßnahmen entwickelt, die bestehende Barrieren (z.B. Stigmatisierungen, schwere körperliche Tätigkeiten, vorhanden sein sanitärer Einrichtungen) abbauen helfen.	Haupt- und Personalamt	laufender Haushalt		X	
3	10	laufend	Der „Boy´s-Day“ und der „Girl´s-Day“ werden als Instrument zur Verringerung geschlechtsspezifischer Berufswahl weitergeführt und weiterentwickelt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
3	11	Neu	Es wird eine Kampagne unter dem Motto „Mehr Frauen in Männerberufen bei der Stadtverwaltung Wuppertal“ initiiert.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
3	12	laufend	Maßnahmen zur Berufswahl und Lebensplanung werden unter geschlechtsspezifischen Gesichtspunkten weiterentwickelt (z.B. KAOA, Komm auf Tour, Starter Kit).	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
3	13	laufend	Der „Mädchenmerker“ als Informationsbroschüre u.a. zur Sensibilisierung von Mädchen für „untypische“ Berufsfelder wird weitergeführt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		

Schwerpunkt 4: Verteilung von Erwerbsarbeit, Familien- und Hausarbeit, sowie Armutsbekämpfung

Schwerpunkt	Nummer	Bearbeitung	Maßnahme	Federführung	Kosten	Umsetzung		
						umgesetzt	teils teils	offen
4	1	laufend	In allen Projekten, die im Rahmen der ESF- und EFRE-Förderung beantragt werden und zur Armutsreduzierung beitragen, wird die Umsetzung von Gender Mainstreaming integriert. Hierzu dient die Umsetzungshilfe „Gender Mainstreaming in Projekten“.	Jobcenter	Drittmittel, wie ESF- und EFRE-Mittel	X		
4	2	laufend	Der regionale Facharbeitskreis „Innovative Arbeitsmarktprojekte“ setzt seine Arbeit zur Begutachtung und Entwicklung frauenspezifischer Arbeitsmarktprojekte fort.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	Drittmittel, wie Landes- und EU-Mittel		X	
4	3	laufend	Vom Land NRW geförderte Projekte zur Arbeitsmarktintegration von Frauen werden aufgegriffen und umgesetzt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	Drittmittel, wie Landes- und EU-Mittel			X
4	4	Neu	Die Expertise zum Potenzial der Stillen Reserve wird aktiv unterstützt.	Wirtschaftsförderung	Drittmittel, wie EFRE-Mittel			X
4	5	laufend	Die Stadt Wuppertal beteiligt sich weiterhin am Landesprogramm „Netzwerk W“ mit einem eigenen Antrag zur Integration von Wiedereinsteigerinnen in den Arbeitsmarkt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	Drittmittel, wie Landesmittel	X		
4	6	laufend	Im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ werden weiterhin geschlechtsspezifische Ansätze positiv bewertet.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	Drittmittel, wie Landes- und EU-Mittel	X		
4	7	laufend	Das „Gender Team Jobcenter“ setzt seine Arbeit fort, um Integrationsmaßnahmen gleichermaßen Frauen und Männern zukommen zu lassen.	Jobcenter	laufender Haushalt, Jobcenter	X		
4	8	neu	Die Neuausrichtung des regionalen Arbeitskreises „Frauen und Armut“ wird durch eine Veranstaltung initiiert. Hierzu werden Ministeriumsvertreter/innen eingebunden.	Jobcenter	noch nicht kalkulierbar und abhängig von der Neuausrichtung			X
4	9	Neu	Um zu mehr Solidarität gegenüber Menschen mit geringem Einkommen zu ermutigen und Armut „erlebbar“ zu machen, wird das Spiel „Vorwärts“ als ein Mittel zur Öffentlichkeitsarbeit genutzt. Die Konkretisierung erfolgt im Rahmen des neu einzurichtenden Arbeitskreises Frauen und Armut.	Jobcenter	Drittmittel, laufender Haushalt Jobcenter			X
4	10	Neu	Um zu einer stärkeren Umwandlung von Mini-Jobs in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnissen zu kommen, werden Arbeitgeber angesprochen.	Jobcenter	laufender Haushalt Jobcenter	X		
4	11	laufend	Um zu einer stärkeren Umwandlung von Mini-Jobs in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu kommen und über die Rechte im Mini-Job zu informieren, werden gezielt Mini-Jobber/innen angesprochen bzw. Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt.	Jobcenter	laufender Haushalt Jobcenter	X		
4	12	Neu	Um die Potenziale von Migrantinnen (und Migranten) deutlich zu machen, werden die Informationen aus dem Programm „ANA BIN“ zu den Kompetenzen der im Ausland erworbenen Abschlüsse auf Deutsch für Arbeitgeber und Frauen und Männer zugänglich gemacht.	Zentrum für Integration und Bildung	Drittmittel, wie ESF-Mittel			X
4	13	Neu	Im Rahmen der Quartiersarbeit werden Informationen und Angebote für Familien (mit Migrationshintergrund) öffentlich gemacht. Hierzu werden Lotsen oder Fachkräfte in Familienzentren oder Familien-Cafés gesucht.	Zentrum für Integration und Bildung	Drittmittel, wie ESF-Mittel			X

4	14	neu	Es wird geprüft, ob das Programm „Perspektive für Mütter mit Migrationshintergrund (M3)“ als Maßnahme über den bisherigen Förderzeitrahmen hinaus weitergeführt werden kann.	Jobcenter	laufender Haushalt Jobcenter	X		
4	15	laufend	Der beruflichen Qualifizierung von bildungsfernen Migrantinnen wird besondere Aufmerksamkeit geschenkt.	Jobcenter	laufender Haushalt Jobcenter	X		
4	16	laufend	Die Potenziale von Migrantinnen werden offensiv genutzt und über eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit vermittelt.	Jobcenter	laufender Haushalt Jobcenter	X		
4	17	laufend	Das Projekt „Netzwerke für Alleinerziehende“ wird in seiner Arbeit unterstützt.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt		X	
4	18	Neu	Es wird geprüft, in wieweit Großtagespflege-Stellen in Altenpflegeheimen zur Entlastung berufstätiger Mitarbeiter/innen installiert werden können. Hierzu wird ein Transfer mit dem bestehenden Projekt in Solingen initiiert.	Zentrum für Integration und Bildung	Drittmittel, wie ESF-Mittel			X
4	19	neu	Unternehmen werden motiviert, Teilzeitausbildungsplätze bereit zu stellen. Hierzu wird eine Informationsveranstaltung durchgeführt.	Jobcenter, Kooperation: VBU	laufender Haushalt Jobcenter, Mittel		X	
4	20	Neu	Um im Rahmen von Workshops und Ideenplanungen, die zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebotes beitragen, zu Ergebnissen zu kommen, ist die Beteiligung des Stadtbetriebes Schulen und des Stadtbetriebes Kindertageseinrichtungen unerlässlich. Hierzu wird ein Gespräch mit dem zuständigen Dezernenten geführt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
4	21	laufend	Zur Erfüllung des Rechtsanspruches wird die Betreuungslücke für 3-6 jährige geschlossen.	Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder	laufender Haushalt		X	
4	22	laufend	Die Tagespflege wird durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit ausgeweitet. In 2015 stehen 650 Plätze zur Verfügung.	Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder	laufender Haushalt	X		
4	23	laufend	Die Betreuungsangebote für unter 3jährige Kinder in Kindergärten-/Kindertagesstätten werden ausgeweitet.	Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder	laufender Haushalt	X		
4	24	laufend	Im Rahmen der Offenen Ganztagsgrundschule werden verbindliche Betreuungsangebote für Grundschulkindern angeboten. Zielquote bis 2021 sind 50 Prozent.	Stadtbetrieb Schulen	laufender Haushalt	X		
4	25	laufend	Durch die Umwandlung städtischer Schulen in Ganztagschulen werden die Angebote für ältere Kinder ausgeweitet.	Stadtbetrieb Schulen	verfügbarer Drittmittel, wie Lehrmittel/ Lehrkräftestellen-Anteile	X		
4	26	laufend	In der Kinder- und Jugendarbeit werden auch – im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen – Angebote in „Randzeiten“, am Wochenende und in den Ferien zur Freizeitgestaltung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen ab 6 Jahre bereitgehalten.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt	X		

Schwerpunkt 5: Prävention und Abbau geschlechtsspezifischer Diskriminierung und Gewalt

Schwerpunkt	Nummer	Bearbeitung	Maßnahme	Federführung	Kosten	Umsetzung		
						umgesetzt	teils teils	offen
5	1	laufend	Unter Ausschöpfung aller rechtlichen Möglichkeiten wird gegen sexistische und frauen-feindliche Werbung im Stadtbild vorgegangen.	Beteiligungsmanagement der Stadt Wuppertal, Kooperation: Geschäftsbereich Zentrale Dienstleistungen der Stadt Wuppertal	laufender Haushalt	X		
5	2	Neu	Um wirksam gegen sexistische Werbung vorgehen zu können, erfolgt eine Koordinierung der Eingaben und Widersprüche in Wuppertal. Die Aktion wird durch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit begleitet.	Frauenberatung und Selbsthilfe	Drittmittel, wie Landesmittel	X		
5	3	Neu	Es wird eine Konzeption zur Sicherung der Akutbehandlung von traumatisierten Menschen (Frauen, Männer, Flüchtlinge) in einer Trauma-Ambulanz entwickelt.	Frauenberatung und Selbsthilfe	laufender Haushalt		X	
5	5	laufend	Die Arbeit des „Runden Tisches gegen Häusliche Gewalt“ mit seinen Schwerpunktsetzungen wird weitergeführt und weiterentwickelt.	RT Häusliche Gewalt	laufender Haushalt	X		
5	6	laufend	Die Arbeit des „Arbeitskreises Hilfen bei sexueller Gewalt“ mit seinen Schwerpunktsetzungen wird weitergeführt und weiterentwickelt.	AK Hilfen bei sexualisierter Gewalt	laufender Haushalt	X		
5	7	Neu	Es werden Weiterbildungsmodule zur Prävention von sexueller Gewalt an Kindern entwickelt. Die Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte in Schulen und Kindertageseinrichtungen. Über die Einbindung lokaler Experten/innen wird gleichzeitig die Vernetzung in Wuppertal sichergestellt.	Bergische VHS	Deckung durch Teilnahmegebühr			X
5	8	laufend	Primärpräventive Angebote des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes zur Stärkung von Mädchen und Jungen für Schulklassen sowie Kinder- und Jugendgruppen werden weiterentwickelt.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt	X		
5	9	laufend	Die Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse an Wuppertaler Schulen werden weiterhin finanziell bezuschusst.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
5	10	laufend	Jährlich wird eine Fachtagung zu aktuellen Themen im Kontext sexualisierter Gewalt konzipiert und durchgeführt. Die Schulung bietet Fachkräften in Wuppertal die Möglichkeit zur Information und Vernetzung.	AK Hilfen bei sexualisierter Gewalt	laufender Haushalt		X	
5	11	laufend	Die Infrastruktur zur Unterstützung, Beratung und Krisenintervention für Frauen mit (sexualisierten) Gewalterfahrungen wird weiterhin finanziell abgesichert und weiterentwickelt. Die spezifische Situation von Frauen mit Migrationshintergrund findet Berücksichtigung.	Ressort Soziales	laufender Haushalt	X		
5	12	laufend	Die Hilfeangebote für Mädchen und Jungen mit Gewalterfahrungen orientieren sich am Bedarf und werden weiterhin finanziell abgesichert.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt	X		
5	13	laufend	Im Kontext sexualisierter und häuslicher Gewalt werden für Täter (und Täterinnen) entsprechende Möglichkeiten zur Veränderung ihres (sexualisiert) gewalttätigen Verhaltens angeboten.	RT Häusliche Gewalt	laufender Haushalt			X

5	14	Neu	Um ein abgestimmtes Angebot zur Täterarbeit vorhalten zu können, wird eine Konzeption entwickelt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt			X
5	15	laufend	Angebote für Mädchen und Jungen mit Migrationshintergrund, die Gewalt erfahren haben, werden weiterentwickelt.	Ressort Zuwanderung und Integration	laufender Haushalt	X		
5	16	laufend	Die vorhandenen Beratungsangebote für Jungen, die sexualisierte Gewalt erfahren haben, werden weiterentwickelt und in der Öffentlichkeit transparent gemacht.	Ressort Kinder, Jugend und Familie	laufender Haushalt		X	
5	17	neu	Die Arbeit des „Runden Tisches zum Schutz von Opfern von Frauenhandel und Zwangsprostitution“ wird neu gestaltet.	Ressort Soziales, Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt		X	
5	18	Neu	Zur Ermittlung und Vermeidung von Angsträumen bei neuen/laufenden städtebaulichen Projekten erfolgt eine zeitnahe und kontinuierliche Beteiligung der Gleichstellungsstelle. Über die Umsetzung wird regelmäßig im Gleichstellungsausschuss berichtet.	Stadtentwicklung	laufender Haushalt		X	
5	19	laufend	Die Arbeit der „Lenkungsgruppe für soziale Ordnungspartnerschaften“ berichtet jährlich im Gleichstellungsausschuss über geschlechtsspezifische Erkenntnisse und Maßnahmen.	Ressort Soziales	laufender Haushalt		X	
5	20	laufend	Die Aktion One Billion Rising wird jährlich durchgeführt. Eine Weiterentwicklung des Projektes erfolgt in Absprache mit Schulen, Hilfeeinrichtungen und den lokalen Akteurinnen.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	Landesmittel, laufender Haushalt	X		
5	21	laufend	Anlässlich des „Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen“ wird jährlich eine Veranstaltung durchgeführt, an der möglichst viele Kooperationspartner/innen beteiligt sind.	RT Häusliche Gewalt, Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt, Landesmittel	X		
5	22	laufend	Bei Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit werden gezielt lesbische und schwule Familien- und Lebensentwürfe berücksichtigt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
5	23	laufend	Öffentliche Veranstaltungen zum CSD und die Arbeit von lokalen Akteuren/innen werden organisatorisch und konzeptionell unterstützt.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
5	24	Neu	Der Fachaustausch „Gleichgeschlechtliche Lebensformen im Alter“ wird weitergeführt und konzeptionell unterstützt. Schwerpunkte sind die Themen Freizeit, Wohnen und Pflege unter Einbindung des Landesprojektes „Immer dabei – ältere Lesben und Schwule in NRW“.	Ressort Soziales, Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		

Schwerpunkt 6: An Gleichstellung orientierte Personalpolitik über die Verwaltung hinaus

Schwerpunkt	Nummer	Bearbeitung	Maßnahme	Federführung	Kosten	Umsetzung		
						umgesetzt	teils teils	offen
6	1	laufend	Der Frauenförder-/Gleichstellungsplan und das Berichtswesen für die Stadtverwaltung, die Eigenbetriebe und Gesellschaften werden fortgeschrieben.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
6	2	laufend	Maßnahmen zur Personalentwicklung, zur Organisationsveränderung und zum Personalabbau werden geschlechtsspezifisch bewertet.	Haupt- und Personalamt	laufender Haushalt	X		
6	3	Neu	Als Anregung für Wuppertaler Unternehmen werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zum Gleichstellungsplan der Stadtverwaltung einzelne Aspekte gesondert hervorgehoben und als Best-Practice kommuniziert.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
6	4	Neu	Zum Aufbau neuer Kooperationsbeziehungen zur Vereinbarkeit Familie und Beruf wird ein Netzwerk aufgebaut.	Wirtschaftsförderung und Kompetenzzentrum Frau und Beruf	laufender Haushalt	X		
6	5	Neu	Zur „Nachwuchssicherung“ von Mädchen für technische Berufe werden Ansprachekonzepte für Schulen und Betriebe entwickelt (einbezogen werden Schülerinnen-Praktika)	VBU	: keine zusätzlichen Kosten	X		
6	6	Neu	Maßnahmen aus dem Audit berufundfamilie werden entsprechend der Zielvereinbarung umgesetzt.	Zentrale Dienstleistungen	laufender Haushalt	X		
6	7	laufend	Handlungsmöglichkeiten gegen sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz werden sowohl innerhalb als auch außerhalb der Verwaltung veröffentlicht.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
6	8	laufend	Für die Verwaltung werden Aspekte zum Umgang mit sexueller Belästigung am Arbeitsplatz, zu den Vorgaben des Landesgleichstellungsgesetzes und des Gleichstellungsplanes in die allgemeinen Schulungsmaßnahmen integriert.	Haupt- und Personalamt	laufender Haushalt	X		
6	9	laufend	Im Rahmen der Führungskräftebildungen wird auf die Vorgaben des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes zur Prävention von Diskriminierung von Mitarbeiter/innen aufgrund ihres Alters, ihrer ethnischen Zugehörigkeit, ihrer sexuellen Orientierung oder ihres Geschlechts und Beschwerdemöglichkeiten hingewiesen.	Haupt- und Personalamt	laufender Haushalt	X		
6	10	laufend	Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements werden die unterschiedlichen Belastungen von Frauen und Männern berücksichtigt. Im Bericht werden diese Aspekte aufgegriffen.	Haupt- und Personalamt	laufender Haushalt	X		

Schwerpunkt 7: Weiterentwicklung des Aktionsplans zur Gleichstellungs-Charta und gezielte Öffentlichkeitsarbeit

Schwerpunkt	Nummer	Bearbeitung	Maßnahme	Federführung	Kosten	Umsetzung		
						umgesetzt	teils teils	offen
7	1	laufend	Im Rahmen der Zusammenarbeit mit Fachkräften, Gremien, Arbeitskreisen, Verbänden, Interessenvertretungen und NGO's wird für eine breite Unterstützung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Aktionsplanes geworben.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
7	2	laufend	Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist durchgängiges Leitprinzip allen städtischen Handelns. Es spiegelt sich auch im Auftritt nach innen und außen wieder, insbesondere durch die Pflege einer geschlechtergerechten Sprache	Verwaltungsvorstand	laufender Haushalt	X		
7	3	laufend	Zur Förderung einer geschlechtergerechten Sprache werden amtliche Publikationen, Formulare, Schulungsunterlagen, Pressemitteilungen, der Internetauftritt der Verwaltung weiterentwickelt.	Zentrale Dienstleistungen	laufender Haushalt	X		
7	4	laufend	Im Rahmen einer eigenständigen Öffentlichkeitsarbeit wird über die Ziele und Maßnahmen der Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene informiert.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		
7	5	laufend	Es wird regelmäßig im Gleichstellungsausschuss über die Ergebnisse des Aktionsplanes berichtet.	Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung	laufender Haushalt	X		